

Wartungsprotokoll SolvisBruno

Persönliche Daten

Adresse			
		Betreiber	Installateur
	Kunden / Auftrags-Nr.		
	Name / Firma		
	Ansprechpartner		
	Straße		
	PLZ / Ort		
	Telefon		
	E-Mail		
Kessel	Standort der Anlage? (Falls abweichend von Adresse Anlagenbetreiber)		Name: Straße: PLZ / Ort: Land:
	Serien-Nummer des Pelletkessels:		
Allgemeiner Zustand / Kundengespräch	Kessel auf Betriebsart „Aus“ stellen.		☐ erledigt
	Allgemeine optische Kontrolle der Anlagen, ggf. Auffälligkeiten. Fehlerspeicher prüfen. Notiz:		☐ erledigt
	Kundengespräch über Erfahrungen oder Auffälligkeiten. Notiz:		☐ erledigt
	In Serviceebene / Betreiberebene die im Messprotokoll aufgelisteten Parameter / Einstellungen auslesen und in das Messprotokoll eintragen.		☐ erledigt
Gebäude / Wärmeübertrager / Rauchrohr	Vor Start der Wartungsarbeiten muss der Ausbrand des Kessels/die Nachlaufzeit abgeschlossen sein, der Kessel muss sich in der Betriebsart „Standby“ befinden. Die Abkühlzeit beträgt ca. 30 Minuten.		☐ erledigt
	Die Nachlaufzeit ist abgeschlossen. SolvisBruno befindet sich im Standby. Den Netzstecker ziehen.		☐ erledigt
	Falls verbaut: Das Saugfördersystem stromlos schalten.		☐ erledigt
	Linke Seitenverkleidung abnehmen (siehe ➔ <i>Montageanleitung MAL-BRU</i>)		☐ gereinigt
	Nur bei Hinweisen/Verdacht auf schlechte Verbrennung (Ruß) bzw. verbrennungstechnischen Problemen: Saugzugventilator unterhalb des Rauchrohres abschrauben.		☐ gereinigt
	Saugzugventilator und Gebläsekasten reinigen und aussaugen (ggf. Lüfterrad mit Pinsel / Spachtel reinigen).		☐ gereinigt
	Saugzugventilator in derselben Ausrichtung wie zuvor wieder montieren.		☐ erledigt
	Rauchrohr und Rauchrohranschluss überprüfen und reinigen.		☐ überprüft
	Verbindungsstück zwischen SolvisBruno und Schornstein prüfen.		☐ überprüft
Verbrennungsluftöffnungen bzw. Einlässe der Verbrennungsluftleitung (Luftgitter) prüfen.		☐ überprüft	

Asche Service	Brennraumtür mit Werkzeug entriegeln/öffnen.	☐ erledigt
	Aschetür entriegeln/öffnen.	☐ erledigt
	Seitliche Verbindung zu WT-Rohren im Brennraum oben reinigen und aussaugen.	☐ gereinigt
	Brennraum reinigen. Asche und Aschebelag gründlich entfernen, Brennraum abbürsten und absaugen. Brennraumsensor reinigen.	☐ gereinigt
	Aschenlade in Metallgefäß entleeren.	☐ erledigt
	Brennkammer reinigen. Bürste bis zum Boden einführen und durch Kreisbewegungen die Schlacke am Rand des Rostes entfernen. Rost ggf. auf der Unterseite reinigen.	☐ gereinigt
	Aschenlade einführen und Türen verschließen.	☐ erledigt
Wiederkehrende Reinigung	Vordere Abdeckung aufschwenken und die Isolierung entfernen.	☐ erledigt
	Wärmetauscherabdeckung lösen und herausnehmen (siehe → <i>Montageanleitung MAL-BRU</i>).	☐ erledigt
	Alle 4 Wärmetauscherrohre bis ganz nach unten mit der Bürste reinigen.	☐ gereinigt
	Seitliche Querszüge mit Aschesauger reinigen.	☐ gereinigt
	Asche und Aschebelag gründlich aus dem Abgassammler entfernen. Abgassammler mit flexiblem Aufsatz bis zum Saugzugebläse aussaugen.	☐ gereinigt
	Rauchrohr reinigen. Rauchrohr vom Kessel bis zum Kamin reinigen.	☐ gereinigt
	Alle Abdeckungen und Türen fachgerecht verschließen. Schraubverbindungen nur handfest anziehen!	☐ erledigt
	Nach Abschluss der Arbeitsschritte kann der Heizbetrieb wieder aufgenommen werden.	☐ i.O.
Abschlusskontrolle / Abgasmessung	Kessel am Hauptschalter Aus- und Einschalten, Betriebsart „Aus“ wählen.	☐ erledigt
	Türdichtung, Brennraum- und Aschetür kontrollieren. Beschädigte Dichtungen sind unbedingt zu ersetzen.	☐ i.O. ☐ Dichtung ersetzt
	Dichtfläche der Brennraumtür und Aschetür muss im geschlossenen Zustand mittig mit genügend Anpressdruck auf die Dichtung drücken. Bei Bedarf die jew. Tür nach- bzw. einstellen.	☐ i.O. ☐ Tür nachgestellt
	Hintere Verkleidung am Kessel entfernen.	☐ erledigt
	Überprüfen der Kettenspannung der Antriebe für Schnecke und Zellradschleuse. Bei Bedarf Kette nachspannen und ggf. mit Fett oder Öl schmieren.	☐ i.O. ☐ nachgestellt
	In der Betriebsart „Aktorentest“ die Schnecke kurz einschalten. Der Antrieb sollte geräuscharm und blockadefrei laufen. Die Stromaufnahme beträgt im Normalbereich zwischen 195 mA und 220 mA. Danach die Betriebsart „Aktorentest“ verlassen.	☐ i.O. ☐ nicht i.O.
	Prüfen der Stellung des Ascherosts (mit Foto von oben in den Brenner). Im geschlossenen Zustand muss das Rost waagrecht stehen. Falls nicht, Positionsschalter für Ascherost arretieren.	☐ i.O. ☐ nachgestellt
	Anlagendruck kontrollieren.	☐ i.O. ☐ nicht i.O.
	Verkleidungen wieder montieren.	☐ erledigt
	Kessel mit Kaminkehrerfunktion starten.	☐ erledigt
	Abgasmessung durchführen und Messwerte im Inbetriebnahmeprotokoll dokumentieren. Gemittelte Abgaswerte innerhalb des vorgegebenen Bereiches?	☐ i.O. ☐ nicht i.O.
Kaminkehrerfunktion beenden.	☐ erledigt	
Bemerkungen:		

Bestätigung der ordnungsgemäßen
Ausführung der Arbeiten sowie Übergabe
der Anlage in einwandfreiem Zustand:

(Ort, Datum)

(Unterschrift Installateur)

Protokoll an der Anlage aufbewahren!

